

Einen Gegenstand beschreiben



Foto: Fotolia LLC (picsfive), New York

So geht's

Federmappe gesucht!

Am Freitag dieser Woche habe ich hier im Park meine Federmappe, die ich für die Schule brauche, verloren.

Die Federmappe besteht aus einem blauen und einem roten Teil, die beide jeweils mit einem Reißverschluss ausgestattet sind. Sie ist rechteckig und etwa 20 x 10 cm groß. Die Federmappe ist recht neu, nur die blaue Naht des Reißverschlusses ist ein wenig aufgegangen.

Zum Inhalt der Tasche gehören ein Geodreieck sowie ein blauer Kugelschreiber und ein schwarzer Füller.

Im blauen Teil befinden sich Buntstifte und eine kleine Innentasche, die sich mit einem Klettverschluss öffnen lässt. Darin liegt eine Essenmarke vom städtischen Gymnasium.

Der Finder melde sich bitte bei Benjamin Dresel (Tel.: 0 30 - 81 96 70).

Benenne den **Gegenstand** am Anfang genau, damit klar wird, worum es geht.

Beginne mit dem auffälligsten **Merkmal**.

Weise auf **Besonderheiten** hin.

Beschreibe **Einzelheiten**, damit man den Gegenstand möglichst zweifelsfrei erkennen kann.

Achtung bei Suchanzeigen! **Telefonnummer** nicht vergessen!

Achte auf **wetterfestes Material**, wenn du die Suchanzeige draußen anbringst.

Ein Tier beschreiben

So geht's



Flocke sucht eine liebevolle Familie!

Weil wir umziehen müssen, suchen wir für unseren Hund ein neues Zuhause.

Die einjährige Mischlingshündin weist große Ähnlichkeit mit einem Rhodesian Ridgeback auf. Ihre Widerristhöhe beträgt 61 cm. Sie wiegt etwa 36 kg und hat eine lange, leicht nach oben gewölbte Rute.

Ihr Fell ist hellbraun und kurz. Nur vorne auf der Brust erkennt man einen auffallend weißen Fleck, dem sie ihren Namen verdankt: Flocke.

Ihre Schnauze ähnelt der eines Schäferhundes.

Unterhalb der Augen hat sie eine Art schwarzen Lidstrich, der sich bis über den äußeren Augenwinkel zieht und ihr ein freundliches Aussehen verleiht.

Flocke ist äußerst verspielt und eignet sich gut als Familienhund, der aber viel Bewegung braucht.

Wenn Sie meinen, dass Sie unserer Hündin ein liebevolles Zuhause bieten können, dann melden Sie sich bitte bei Familie Müller (Tel.: 03 81- 82 34 56).

Benenne das **Tier** genau.

Verwende **Fachausdrücke**.

Beginne mit den äußeren Merkmalen (zum Beispiel Größe, Farbe, einzelne Körperteile, Besonderheiten), **beschreibe dann Verhaltensweisen**.

Nutze passende **Vergleiche**.

Verwende neben „ist“, „hat“ und „besitzt“ auch **andere Verben**.

Foto: Klett Archiv (Joachim Dreessen) Stuttgart

Einen Weg beschreiben



So geht's

Lieber Paul,

wenn du mit dem Zug angekommen bist, verlässt du den Bahnhof durch den Haupteingang Richtung Innenstadt und überquerst den Bahnhofsvorplatz. Du gehst die Goetheallee geradeaus, kreuzt dabei drei Querstraßen, bis du zu einer Straßenkreuzung gelangst, wo du rechts ein großes Gebäude siehst, die Bank. Hier biegst du rechts ab und folgst der Straße, bis links eine Kirche kommt. Nach der Kirche biegst du in die Mühlengasse ab und folgst ihr etwa 100 m, bis du halbrechts vor dir ein großes, altes Gebäude mit Zinnen siehst. Das ist das Rathaus. Dort erwarte ich dich am Haupteingang.

Ich freue mich auf dich!
Dein Fabian

Nenne die **Namen** von Straßen und Plätzen.

Gib an, in die wievielte Straße eingebogen werden muss.

Nenne **Orientierungspunkte**.

Gib geschätzte **Entfernungen** an.

Beschreibe **Richtungen** und **Richtungswechsel** möglichst genau.

Achte auf die **richtige Reihenfolge**.